

Protokoll Elternbeiratsitzung vom 06. Januar 2010

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Musiksaal DSB

Protokollführerin: Anne Vizi

Anwesenheitsliste liegt vor

Einzigster Punkt der Tagesordnung: Direktorenwahl am 11.1.2010

Mitglieder des Fördervereins sind beim ersten Teil anwesend, verlassen dann die Sitzung und zur getrennten Beratung.

1. Peter Inzenhofer, stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrats, erläutert das Verfahren zur Besetzung des Direktorenpostens.

Nach der bundesweiten Ausschreibung der Stelle durch die ZfA (Zentralstelle für Auslandsschulwesen mit Sitz in Köln) wird von der ZfA eine Vorauswahl der eingegangenen Bewerbungen getroffen. Die ZfA leitet i.d. Regel 2-4 Kandidaten an den Bund-Länder-Ausschuss weiter. Dieser empfiehlt einen Kandidaten der betreffenden Schule. Der DSB wurden zum Jahreswechsel 3 Kandidaten genannt.

Am Montag, 11. Januar 2010 werden sich diese Kandidaten in Budapest vorstellen.

Zuerst führt der Stiftungsrat Gespräche mit den Bewerbern, dann stehen diese den Gremien (Lehrer- und Elternbeirat, Förderverein und Schülervereiner) für Fragen zur Verfügung. Der Stiftungsrat nimmt die Stellungnahmen der Gremien entgegen und trifft dann die Entscheidung.

Es gibt 2 Kandidatinnen und einen Kandidaten im Alter zwischen 45 und 58 Jahren (aus Bayern, Berlin und Thüringen). Alle sind Schulleiter, teilweise mit Erfahrung im Ausland aber ohne Beziehung zu Ungarn oder einem der Stiftungsratsmitglieder.

Ab 17:00 Uhr kann die Schulgemeinschaft im öffentlichen Teil der Sitzung bei der Befragung durch die Gremien anwesend sein. Die Vertreter der Gremien können jeweils 2 Fragen an die Kandidaten richten.

Auf die endgültige Entscheidung des Stiftungsrats haben die Stellungnahmen der Gremien keinen zwingenden Einfluss.

2. Besprechung der Fragen des Elternbeirats an die Kandidaten.

Der Vorsitzende schlägt vor, keine konkreten Fragen zu formulieren sondern Themenfelder zu erarbeiten, die dann je nach Situation und je nach den von den anderen Gremien gestellten Fragen vorgebracht werden. Diesem Vorschlag wird zugestimmt. In einer angeregten Diskussion werden folgende Themen zusammengestellt:

- die Vision des Bewerbers
- Ideen zu Begegnungsschule/Kombination von ungarischer/deutscher Kultur in Schulleben
- Motivation, warum ins Ausland/nach Budapest
- Mitarbeit der Eltern

Einhellig wird festgestellt, dass es wichtig ist, wie die Kandidaten auf die Fragen reagieren, nicht nur die Antwort selbst.

Die Sitzung endete um 20:50 Uhr.

Gez. Anne Vizi

Budapest, 7. Januar 2010